



# Erasmus+ KA2 Strategic Partnership for VET

## IO2 – Handbuch

Projekt Referenz: 2018-1-  
DE02-KA202-005130

Copyright:



This project has been funded with support from the European Commission. This communication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Submission Number: **2018-1-DE02-KA202-005130**



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Funded by



Federal Ministry  
of Education  
and Research

## Inhalt

1. Einleitung .....	3
2. Unternehmerischer Kontext .....	5
2.1 Definition .....	6
2.2 ENTRECOM Rahmenwerk .....	7
2.3 Unternehmerische Denkweise .....	8
3. Erkennen von Möglichkeiten .....	9
4. Kreativität .....	14
5. Mobilisierung von Ressourcen .....	21
6. Motivation und Durchhaltevermögen .....	25
7. Die Initiative ergreifen .....	31
8. Lernen durch Erfahrung .....	36
9. Anleitung zur Lieferung .....	43
9.1 Wie Sie die Toolbank verwenden .....	44
9.2 60 Unterstützende praktische Aktivitäten.....	45
10. Zusammenfassung .....	46
Quellen .....	47



## 1. Einleitung

Dieser Ansatz schafft eine Voraussetzung für eine unternehmerische Bildung, die für die Entwicklung auf die Entwicklung neuer Technologien abzielt. Dafür ist eine starke Basis für Unternehmer und unternehmerische Aktivitäten notwendig, um der politischen Agenda der EU zu entsprechen, die auf eine Stärkung der Bildung des unternehmerischen Denkens und Handelns abzielt. Es ist notwendig, moderne Möglichkeiten für die Bildung zu unternehmerischem Denken und Handeln zu identifizieren und die Bedeutung der Entwicklung politischer Maßnahmen anzuerkennen und neue Bildungsmöglichkeiten und Ansätze anzubieten, um die unternehmerische Bildung zu verbessern. Die Integration der Bildung zu unternehmerischem Denken und Handeln in die Schulsysteme auf allen Ebenen muss dem Appell der Industrie und der Wirtschaft folgen und den Schwerpunkt auf die Weiterbildung von Berufsschullehrern und Berufsberatern legen, um die Entwicklung von unternehmerischen Fähigkeiten leichter zugänglich zu machen. Darüber hinaus muss eine Hilfestellung geleistet werden in Form von Online-Ressourcen, Podcasts und YouTube Videos u. Ä., die als Bibliothek für die Wissensentwicklung genutzt werden können. Aus Sicht der EU ist es wichtig, dass die Schulsysteme aktiv werden und formale Bildungsmöglichkeiten für Berufsschüler und -schülerinnen auf allen Ebenen anbieten, um mehr über Unternehmer und unternehmerische Aktivitäten zu erfahren und Maßnahmen zur weiteren Förderung von Innovation und wirtschaftlichen Aktivitäten zu erreichen. Das Handbuch zielt darauf ab, die Aus- und Weiterbildung derjenigen zu forcieren, die in engem Kontakt mit Berufsschüler und -schülerinnen stehen, Berufsschullehrer und Berufsberater.

Um auch ihre Standpunkte zu hören, wurden Berufsschullehrer, Berufsberater und Fachleute zu einem Workshop eingeladen, der an der Universität von Reykjavik organisiert wurde, um verschiedene Möglichkeiten zu erörtern, wie die unternehmerische Ausbildung von Lehrern und Berufsberatern in Berufsbildungseinrichtungen integriert werden kann. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass die Nachfrage nach unternehmerischer Bildung gestiegen ist, was die

Vorstellungen über ein vielfältiges Studienangebot widerspiegelt (Stefansdottir, 2008). Darüber hinaus schlugen sowohl Lehrkräfte für Berufsbildung als auch Berufsberater vor, dass neben den Entwicklungen im Lehrplan auch eine weitere berufliche Entwicklung in Bezug auf die unternehmerische Ausbildung erforderlich ist. Insgesamt betonte der Workshop die Notwendigkeit, Lösungen zu identifizieren und zu schaffen, um diese Lücke in der Berufsbildung zu füllen.

Dieses Handbuch konzentriert sich auf die Möglichkeiten der beruflichen Aus- und Weiterbildung und darauf, wie sich die an die junge Generation gerichtete Ausbildung zu unternehmerischem Denken und Handeln in berufsbildenden Schulen langfristig auf die Wirtschaft auswirken kann. Vieles spricht dafür, dass der zukünftige Arbeitnehmer auch ein Unternehmer sein wird. Die Hindernisse liegen jedoch in den Bildungssystemen, die immer noch ergänzende Kompetenzen und Fähigkeiten vermitteln müssen, um die Chancen unternehmerischen Denkens und Handelns aufzuzeigen. Dies ist wichtig, weil die Unternehmen Innovation fordern, die sich in einer stärkeren Betonung und einem präziseren Ansatz der unternehmerischen Ausbildung niederschlagen muss (Gwata, 2019). Daher ist es von grundlegender Bedeutung, das Phänomen des Unternehmertums (Entrepreneurship) auf der Bildungsebene zu untersuchen, neue Bildungspolitiken vorzuschlagen und die Ebene der unternehmerischen Aktivitäten zu unterstützen sowie neue Instrumente und Ressourcen für Berufsschullehrer und Berufsberater zu entwickeln. Darüber hinaus ist es von wesentlicher Bedeutung, die weitere Erziehung zu unternehmerischem Denken und Handeln in berufsbildenden Schulen zu stärken, da sie die Berufsschülerinnen und -schüler dahingehend beeinflussen kann, innovativ zu werden und die Zukunft in der Entwicklung neuer Geschäftsmöglichkeiten zu sehen.

Dieses Handbuch zielt darauf ab, die Aktivitäten, die vom Projekt Entre@VETSchools durchgeführt werden, sichtbar und zugänglich zu machen, um Lehrer und Berufsberater im Berufsbildungssektor zu inspirieren, bei der Entwicklung und Planung von Kursen und der

Unterstützung der Schülerinnen und Schüler einen Schritt nach vorn zu machen - Förderung des Unternehmergeistes in Berufsbildungsschulen. Die Rolle des Projekts Entre@VETSchools besteht darin, die aktuelle Situation hinsichtlich Entrepreneurship im Berufsbildungssektor besser zu verstehen. Darüber hinaus sollen Instrumente erforscht und entwickelt werden, die Lehrkräften, Berufsberatern und Fachleuten helfen sollen, neue Ansätze zu entwickeln, die zu neuen Lehrmethoden und Kursen führen, in deren Mittelpunkt der Unternehmergeist steht. Daher zielt dieses Projekt darauf ab, die curriculare und pädagogische Orientierung zur Entwicklung unternehmerischer Fähigkeiten in der Berufsbildung zu stärken.

## 2. Unternehmerischer Kontext

Unternehmertum ist ein facettenreiches Konzept, das als eine transversale Kompetenz erscheint. Der Unternehmer wird durch Inspiration angetrieben einen *Mehrwert* durch die Entwicklung von Projekten oder neuen Geschäftsmöglichkeiten zu schaffen, die von individuellen Projekten bis hin zu ehrgeizigen Unternehmungen mit Beschäftigungsmöglichkeiten in größerem Umfang reichen. Unternehmertum umfasst die mit Kreativität und Innovation verbundene Denkweise eines Individuums, die zu neuen Geschäftsentwicklungen und Wettbewerbsvorteilen führen kann. Das Konzept des Unternehmertums ist durch nationale Richtlinien, die zum Teil von der Europäischen Union beeinflusst werden, mit einem spezifischen Lernumfeld verbunden (Hietanen & Jarvi, 2014), in dem unternehmerisches Lernen aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden kann, wie z.B. einem Kontext, einem Lernumfeld und einem Prozess, der der Bildung von Humankapital sowohl auf individueller als auch auf gesellschaftlicher Ebene einen Mehrwert verleiht (Jones & Iredale, 2008).

„In der allgemeinen Bildung liegt der Schwerpunkt auf positiven Einstellungen, grundlegenden unternehmerischen Kenntnissen und Fähigkeiten und einer unternehmerischen Handlungsweise. Auf der Sekundarstufe und in der Hochschulbildung werden die Kenntnisse und

Fertigkeiten weiter entwickelt, einschließlich der Kompetenzen in Bezug auf unternehmerisches Handeln" (FMEC, 2009, S. 5).

Die Herausforderungen im Berufsbildungsumfeld für künftige werden oftmals nicht als potenzieller Wachstumsmotor der Wirtschaft anerkannt (Union, 2014). Dies spiegelt sich im Bedarf an Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung von Berufsschullehrern und Berufsberatern wider, da die Berufsbildung offenbar nicht die richtige Grundlage für eine unternehmerische Karriere bietet. Formale Bildungs- und Ausbildungsstrategien, die mit dem Zugang zu Krediten und Märkten in Einklang gebracht werden können, Strategien der Unternehmen zur Bewältigung von Strafsanktionen im Falle des Scheiterns und schwerfällige Verwaltungsverfahren sind unerlässlich. Unternehmer zu sein im Kontext des Lernens und des Handelns zur Ideengenerierung ist daher mit der ständigen Suche nach neuen Informationen und Möglichkeiten verbunden. Der Unternehmer nutzt diese neuen Ideen als Leitfaden, um über neues Wissen und Handeln nachzudenken, um eine wissensgesteuerte Karriereentwicklung voranzutreiben.

## 2.1 Definition

Die Fähigkeit zu unternehmerischer Initiative ist eine Schlüsselkompetenz im Europäischen Rahmenwerk (Gačić, 2009) und eine „Maßnahme“ in der jüngsten Mitteilung der Kommission zum Thema „Rethinking Education Commission“ (Europäische Kommission, 2012). Zentrale Triebkräfte für wirtschaftlichen Wohlstand im 21. Jahrhundert liegen in Ansätzen für Entrepreneurship. Sie sollten sich in den Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen widerspiegeln, die neue Möglichkeiten, Kreativität und Motivation umfassen, in denen den Schülerinnen und Schülern unternehmerische Fähigkeiten und ein Bewusstsein dafür vermittelt werden, wie sie die Initiative ergreifen und Schwächen und Misserfolge bei der Entwicklung unternehmerischer Tätigkeit überwinden können. Die vom Europäischen Parlament empfohlene Definition zeigt Ansätze auf, Unternehmer\*in zu werden:

*„Ein Sinn für Initiative und Unternehmertum ist die Fähigkeit, Ideen in die Tat umzusetzen. Dazu gehören Kreativität, Innovation und Risikobereitschaft sowie die Fähigkeit, Projekte zu planen und zu leiten, um Zielsetzungen zu erreichen. Der Einzelne ist sich des Kontextes seiner Arbeit bewusst und in der Lage, sich bietende Chancen zu ergreifen. Sie ist die Grundlage für den Erwerb spezifischerer Fähigkeiten und Kenntnisse, die von denjenigen benötigt werden, die soziale oder kommerzielle Aktivitäten aufbauen oder zu ihnen beitragen. Dies sollte auch die Sensibilisierung für ethische Werte und die Förderung guter Regierungsführung einschließen" (Europäisches Parlament, 2006).*

Der Berufsbildungssektor im Allgemeinen, z.B. Lehrer, Berufsberater, Fachleute und Schüler, benötigt Schulungen und Instrumente für unternehmerische Arbeit und Erfahrung, um den Herausforderungen zu begegnen und in ihrer gewählten Laufbahn in einer vom Privatsektor geprägten Welt kompetent zu werden. Dieses Handbuch zeigt Strategien, Instrumente und Bildungswege für Berufsbildungslehrer und Berufsberater auf, unternehmerische Fähigkeiten als grundlegenden Teil des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wohlstands zu stärken.

## 2.2 ENTRECOM Rahmenwerk

EntreComp beinhaltet ein umfassendes und flexibles Rahmenwerk, das uns helfen soll zu verstehen, was mit Unternehmertum als Kompetenz gemeint ist, und das die Fähigkeit unterstützen soll, die Kompetenzen zu identifizieren, die jemanden zu einem Unternehmer machen (können). Es soll Maßnahmen zur Entwicklung der unternehmerischen Fähigkeiten der europäischen Bürger unterstützen und anregen, Fähigkeiten zur aktiven Teilnahme an der Gesellschaft zu entwickeln, die Karriere selbst in die Hand zu nehmen und wertschaffende Initiativen zu starten.

*„Unternehmertum wird definiert als eine transversale Kompetenz, die für alle Lebensbereiche gilt: von der Förderung der persönlichen Entwicklung über die aktive Teilnahme an der Gesellschaft bis hin zum (Wieder-)Eintritt in den Arbeitsmarkt als Angestellter oder Selbständiger und auch zur*

*Gründung von Unternehmen (kultureller, sozialer oder kommerzieller Art)" (Bacigalupo, Kampylis, Punie & Van den Brande 2016).*

Auf seiner einfachsten Ebene besteht EntreComp aus 3 Kompetenzbereichen: „Ideen & Möglichkeiten“, „Ressourcen“ und „In Aktion treten“. Jeder Bereich enthält 5 Kompetenzen, die die 15 Kompetenzen ausmachen, die Einzelpersonen nutzen, um Chancen und Ideen zu entdecken und umzusetzen. Die 15 Kompetenzen können zur Unterstützung des unternehmerischen Lernens in verschiedenen Umgebungen eingesetzt werden, d.h. in der Zivilgesellschaft, in Unternehmen, im Bildungswesen, in der Jugendarbeit, in Gemeinschaften, bei Existenzgründungen, unter Einzelpersonen und in verschiedenen Gruppenkonstellationen oder Arrangements. Es gibt keine einzelne Kernkompetenz in EntreComp, und die Kompetenzen sind innerhalb des Rahmens gleich wichtig. Allerdings können verschiedene Einzelpersonen und Gruppen unterschiedliche Prioritäten haben, wenn es um die Frage geht, welche Kompetenzen aus ihrer Sicht für das Unternehmertum von besonderer Bedeutung sind. In unserer Untersuchung haben wir 6 der 15 Kompetenzen (2 aus jedem Kompetenzbereich) identifiziert, die aus der Perspektive der drei von uns untersuchten Gruppen besonders wichtig sind: Berufsschüler, Unternehmer und Berufsberatende.

### 2.3 Unternehmerische Denkweise

Eine Steigerung unternehmerischer Denkweisen wirkt sich positiv auf das Wirtschaftswachstum aus; Mehrwert wird im Zusammenhang mit neuen Geschäftsmöglichkeiten, Innovation und Wertschöpfung geschaffen (Gedeon, 2012; Chankseliani & Relly, 2016; Sandirasegarane, 2016). Diese Merkmale sind von wesentlicher Bedeutung, da das Unternehmertum als Motor für die Schaffung von Arbeitsplätzen und wirtschaftliches Wachstum angesehen werden kann. Darüber hinaus müssen die Bildungssysteme sicherstellen, dass zukünftige Unternehmer über die Fähigkeiten verfügen, die durch Bildung und Fortbildungen ausgebaut werden können. Darüber hinaus sind diese Eigenschaften in den Berufsschulen zu fördern, um Potenzial für die Schaffung von Mehrwert zu befördern und gleichzeitig die technische Ausbildung zu vermitteln, die



erforderlich ist, damit die Absolventen der Berufsausbildung mit anpassungsfähigen unternehmerischen Fähigkeiten ausgestattet werden können.

### 3. Erkennen von Möglichkeiten

*„Ein kluger Mann wird mehr Gelegenheiten schaffen, als er findet“.*  
- Francis Bacon

Der erste Schritt für jedes Start-up-Unternehmen ist der Heureka-Moment, der Moment, in dem man beim Vorhandensein eines Problems eine Chance sieht und eine Lösung vorschlägt. Um ein erfolgreicher Unternehmer zu sein, müssen Sie in der Lage sein, eine Chance zu erkennen, wenn sie sich bietet. Insbesondere, wenn sie mit einem Problem oder einem Konflikt konfrontiert sind, sehen erfolgreiche Unternehmer eine Chance, eine innovative Lösung zu finden. Natürlich müssen Sie auch in der Lage sein, diese Lösung in der Zukunft umzusetzen, aber ohne diese Gelegenheit von vornherein zu erkennen, sind die nächsten Schritte von geringer Bedeutung.

Gemäß dem Entrepreneurship Competence Framework der EU (EntreComp) müssen angehende Unternehmer Gelegenheiten erkennen bzw. schaffen können, d.h.:

- Gelegenheiten schaffen und ergreifen
- Fokus auf Herausforderungen
- Bedürfnisse aufdecken

#### 1.1 Gelegenheiten schaffen und nutzen

Was ist eine Chance, und auf welche Weise können wir auf etwas hinarbeiten, das den Unternehmer in uns weckt? Betrachten wir zunächst einmal eine Chance als etwas, das wir selbst schaffen. Chancen sind etwas abstrakt und anfangs schwer fassen, um damit zu beginnen. Es darum, den Moment zu erkennen, nachzudenken, Einsicht zu gewinnen, um unsere kreative Denkweise zu fördern, unseren inneren Unternehmer mit inspirierenden Ideen zu füttern. Es

geht darum, wie wir etwas schaffen und lernen, die Gelegenheit auf eine Weise zu überbrücken, die uns hilft, uns zu entwickeln und Chancen zu ergreifen.

### Tipp

Um Gelegenheiten zu schaffen und zu ergreifen, muss man bereit sein, den Moment wahrzunehmen, oder genauer gesagt, der Geschichte zu folgen, die sich im Innern abzuzeichnen beginnt, etwas zu schaffen und daraus Vorteile zu ziehen. Eine gute Erinnerung für die Schüler ist, dass Unternehmer zu sein keine Entscheidung für eine Karriere ist, es ist vielmehr eine Denkweise, die die Schüler ständig erweitern können. Sie müssen lernen, strategisch zu denken. Sie sollten lernen, Dinge zu tun, die alle tun, und anfangen, die Situation so zu betrachten, dass ihre kreative Denkweise nutzen können und die Dinge anders sehen.



### Aktivitäten

- ✓ Aktivität 1 – Selbstreflexion
- ✓ Aktivität 2 - Gewinnen Sie Einblicke von Unternehmern und nutzen Sie Ihre kreative Denkweise, um neue Möglichkeiten zu erkennen
- ✓ Aktivität 3 - Von der Idee inspiriert werden, Unternehmer zu werden
- ✓ Aktivität 4 - Lernen, Chancen zu verbinden



### Zusätzliche Materialien

Es braucht mehr, um unsere kreative Denkweise zu fördern, einige zusätzliche Ressourcen, die uns helfen, schneller und näher an unser Ziel zu kommen. Das bedeutet, dass wir nach Wegen suchen, um besser zu verstehen, was wir zu erreichen können. Es ist sinnvoll mit Menschen zu sprechen und die Suchkompetenzen zu erweitern, um zu lernen und bessere Ergebnisse zu erzielen. Dies alles gehört dazu, ein kreativer Unternehmer zu sein, der offen nach Wegen sucht, um die Idee zu stärken, d.h. ein echter Unternehmer ist immer in Bewegung, um die Möglichkeiten zu verbessern.

🔗 <https://www.entrepreneur.com/article/321038> - Fünf Erkenntnisse, die Ihnen helfen, größer zu denken.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



Federal Ministry  
of Education  
and Research



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



Federal Ministry  
of Education  
and Research

- 🔗 <https://www.entrepreneur.com/listen/problem-solvers/320545> - Problemlöser: Unternehmer schlagen ihre Chancen vor.
- 🔗 <https://www.wildnaturesoul.com/2018/12/06/how-to-seize-opportunities/> - Wie man Gelegenheiten einschätzt.
- 🔗 <https://www.lifehack.org/844534/seize-the-opportunity> - Wie Sie Ihre Chancen nutzen und Herausforderungen angehen.

## 1.2 Den Fokus auf Herausforderungen legen

Man muss sich unbedingt vor Augen halten, dass jeder Unternehmer werden könnte, aber nicht jeder ist dafür gleich gut geschaffen. Ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit ist eine große Herausforderung. Viele von uns neigen dazu, die Regeln zu befolgen, die zur Strukturierung der Umgebung aufgestellt wurden. Der Kerngedanke von Entrepreneurship besteht jedoch darin, sich auf die Herausforderungen zu konzentrieren und zu verstehen, mit durch kreatives Denken ein etabliertes Geschäftsumfeld mit neuen Ideen herauszufordern.

Es ist eine echte Herausforderung, Unternehmer zu werden, aber neue Herausforderungen sind dazu da, dafür zu kämpfen, seine Ziele zu erreichen. Vor diesem Hintergrund sollten Sie nicht bestürzt sein, wenn Sie das Gefühl haben, dass die mal Dinge nicht so laufen, wie Sie wollen. Das übergeordnete Ziel hier besteht darin, sich nicht ablenken zu lassen, wenn man mit neuen Herausforderungen konfrontiert wird. Denn um ein erfolgreicher Unternehmer zu werden, müssen Sie sich weiterhin den Erfolg konzentrieren. Alles in allem sind Sie sicherlich nicht allein, und eine der Herausforderungen, auf die man sich konzentrieren muss, besteht darin, sich auf ähnlich denkende Menschen einzulassen.



### Tipp

Arbeitspläne und -routinen werden nicht als unternehmerisch angesehen, sondern um sich auf die Herausforderungen zu konzentrieren, an denen sich Ihre Schüler als zukünftige Unternehmer halten sollten. Das bedeutet, dass Sie Ihre Schüler motivieren müssen, konzentriert zu bleiben, um die anstehenden Aufgaben in Angriff zu nehmen. Motivation ist die treibende Kraft. Erinnern Sie Ihre Schüler daran, dass man als Unternehmer nicht Zögern sollte, weil Unternehmer nicht

durch das Stempeln einer Stempeluhr bezahlt werden. Als Unternehmer wird man allein durch Produktivität und Erfolg bezahlt. Eine großartige Idee zu haben, ist nicht allzu schwierig. Schwerer ist es, die Motivation aufrecht zu halten und sich auf die eigentliche Herausforderung zu konzentrieren - die Idee mit der man etwas Großartiges erreichen will.



### Aktivitäten

- ✓ Aktivität 5 – Fordern Sie die kreative Denkweise heraus.
- ✓ Aktivität 6 - Wie wird man ein erfolgreicher Unternehmer?
- ✓ Aktivität 7 - Erfolge und Misserfolge: Beides große Herausforderungen



### Zusätzliche Materialien

- 🔗 <https://smallbusiness.chron.com/being-entrepreneur-challenging-32802.html> - Was macht es herausfordernd, Unternehmer zu sein?
- 🔗 [https://www.youtube.com/watch?time\\_continue=155&v=Y1zPjsR5E9A&feature=emb\\_t\\_itle](https://www.youtube.com/watch?time_continue=155&v=Y1zPjsR5E9A&feature=emb_t_itle) - Top-Herausforderungen, um ein erfolgreicher Unternehmer zu werden, mit Gast David Osborn.
- 🔗 <https://www.youtube.com/watch?v=cOsbJ7z7JnE> - 10 Herausforderungen, denen sich jeder Unternehmer stellen muss.

## 1.3 Bedürfnisse erkennen

Ein Unternehmer braucht die Chance zu lernen - und den Wunsch, Chancen zu schaffen und zu ergreifen. Wenn wir in jeder Situation, auch im Falle eines Scheiterns, lernen können, verfügen wir über die notwendigen Fähigkeiten, um ein erfolgreicher Unternehmer zu werden. Ein Misserfolg kann dazu beitragen, das eigene Wissen und Verständnis zu erweitern. Es kann überall Gelegenheiten geben, die zusätzlichen Auftrieb bringen, d.h. eine kreative Denkweise, um die Bedürfnisse des Marktes zu erkennen und zu erfüllen. Die eigentliche Herausforderung besteht darin, die Chance zu haben, ein Bündel von Attributen zu schaffen, die auf die Bedürfnisse eines Zielpublikums abgestimmt werden können. Es kann auch Geduld notwendig sein, neuen kreativen Ideen Zeit zu geben, damit sie sich entwickeln können, man muss flexible bleiben, um auf neue Situationen reagieren zu können. Sobald sich Ihre Geschäftsidee abzeichnet, ist es



entscheidend, Ihre Wissensbasis zu erweitern. Um Bedürfnisse aufzudecken, müssen Sie damit beginnen, das Geschäftsumfeld, in das Sie einbrechen wollen, sowie die Wettbewerbssituation zu erforschen. Dies ist wichtig, um zu verstehen, wie Sie Ihre kreative Idee von dem unterscheiden können, was derzeit auf dem Markt ist.



### Tipp

Schlagen Sie den Schülerinnen und Schülern vor, eine Brainstorming-Übung im Unterricht, mit Freunden und Familie durchzuführen. Sagen Sie ihnen, wie wichtig es ist, Ideen Zeit zu geben, damit sie damit sie sich entwickeln können. Eine Brainstorming-Übung macht einerseits Spaß und ist andererseits effizient. Wenn man also eine interessierte Gruppe von Menschen zum Brainstorming einlädt, kann sie als Fokusgruppe und Diskussionsforum dienen. Es ist eine einfache Übung, um die Vor- und Nachteile einer Idee aufzuzeigen und einen möglichen Bedarf daran zu entdecken. Weitere Schritte sollten darin bestehen, praktische Erfahrungen zu sammeln indem Fachveranstaltungen besucht werden.



### Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sind so konzipiert, dass sie den Zielen des Moduls „Chancen erkennen“ entsprechen

- ✓ Aktivität 8 - DAS B-TEAM
- ✓ Aktivität 9 - Reichtum schaffender Unternehmer vs. Unternehmer mit sozialem Wert
- ✓ Aktivität 10 – „The Full Monty“ – „Ganz oder gar nicht“



### Zusätzliche Materialien

- 🔗 <https://hbr.org/2020/04/making-the-leap-to-entrepreneurship> – Den Sprung zum Unternehmertum schaffen.
- 🔗 [https://twitter.com/UCLABTeam?ref\\_src=twsrc%5Egoogle%7Ctwcamp%5Eserp%7Ctwgr %5Eauthor](https://twitter.com/UCLABTeam?ref_src=twsrc%5Egoogle%7Ctwcamp%5Eserp%7Ctwgr %5Eauthor) – Der B- Team Podcast.
- 🔗 <https://bteam.org/our-thinking/news/meet-the-b-entrepreneurs> – Video: Treffen Sie die „B-Unternehmer“.



## 4. Kreativität

*„Kreativität ist nichts anderes als ein freigesetzter Geist.“ –Torrie T. Asai*

Ziel dieses Kapitels ist es, die Trainerinnen und Trainern durch die der „Kreativität“ gewidmeten Materialien zu führen, so dass die Lernenden nach Abschluss dieser Aktivitäten ein größeres Wissen, Selbstbewusstsein und Verständnis für ihre individuelle Kreativität haben sollten, eingebettet in einen unternehmerischen Kontext und darüber hinaus.

Zu den kreativsten Köpfen der Geschichte gehören unter anderem Maya Amgelou, J. K. Rowling, Wolfgang Mozart, Charles Dickens und Immanuel Kant. Was einem nicht sofort in den Sinn kommt, ist der Prozess hinter ihren großen Ideen. Obwohl jeder von ihnen etwas Einzigartiges beiträgt, wurde eine Gemeinsamkeit in ihren Prozessen identifiziert - die Verwendung einer Art Kreativitätsroutine. Charles Dickens ging zu Fuß und dachte, Immanuel Kant meditierte, Mozart komponierte auf dem Rücksitz einer Pferdekutsche, während Maya Amgelou von Hotelzimmern aus arbeitete - persönliche Gewohnheiten, die optimale Bedingungen für kreatives Denken schufen.

Der Entrepreneurship Competence Framework (EntreComp), hebt Kreativität als eine der Schlüsselqualitäten eines Unternehmers hervor. Der Rahmen enthält eine Reihe von Lernergebnissen, die, wenn sie erfüllt sind nahelegen, dass die Lernenden ein bestimmtes Niveau an Fähigkeiten und Verständnis für unternehmerische Kompetenzen erworben haben.

Im Kontext der Kreativität, wie sie im EntreComp verankert ist, sollte ein Lernender dazu in der Lage sein:

- verschiedene Ideen und Möglichkeiten zur Wertschöpfung zu entwickeln, einschließlich besserer Lösungen für bestehende und neue Herausforderungen
- Innovative Ansätze erforschen und mit ihnen zu experimentieren
- Wissen und Ressourcen kombinieren, um wertvolle Ergebnisse zu erzielen



Die folgenden Abschnitte sollen Sie als Trainer/in bei der Nutzung der Ressourcen und der Durchführung der Aktivitäten unterstützen, die darauf abzielen, die Kreativität der Lernenden in einem unternehmerischen Kontext zu entwickeln.

## 1. Neugierig und offen sein

*„Ich habe keine besonderen Talente. Ich bin nur leidenschaftlich neugierig.“* –  
Albert Einstein

Neugierde und Offenheit sind entscheidend für Kreativität. Wenn man die Neugier so weit weckt, dass man außerhalb unserer Komfortzone forschen kann, ermöglicht das oft neue Perspektiven auf bestehende Situationen. Wenn man sich auf der Suche nach Wissen befindet, bedeutet Offenheit für den „malerischen Weg“, dass man eher auf neue Informationen stößt oder eine Erfahrung macht, die kreatives Denken anregen könnte. Es liegt unternehmerisches Geschick in der Fähigkeit, diese Ideen, dieses Wissen und diese Lösungen in verschiedenen Kontexten zu mobilisieren. Es ist eine Handlung, die bei der Problemlösung helfen, neue Ideen schaffen und den Wertschaffungsprozess bereichern kann.



### Tipps

- Kindliche Neugierde kann wieder geweckt werden - beobachten, erforschen und Fragen stellen
- Auch wenn eine konkretere Herangehensweise für Sie geeigneter ist, sollten Sie Ihre Neugier aktiv als Forschung nutzen und diese in Ihrem Interessengebiet durchführen



### Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten können mit Ihren Schülerinnen und Schülern genutzt werden, um ihre Neugierde und Offenheit zu vertiefen:



- ✓ Aktivität 9: *Die unternehmerische Zeit: Inspiration durch die Untersuchung eines bestehenden Unternehmens finden*
- ✓ Aktivität 10: *Entfalten deiner natürlichen Kreativität*



## Zusätzliche Materialien

Diese Ressourcen bieten zusätzliche Informationen über Neugierde und Offenheit, die Sie an Ihre Studierenden weitergeben können:

- 🔗 [Fallstudie zur Kreativität: Jane and Louise Wilson in der Tate](#)
- 🔗 [Erkunden Sie online das Naturhistorische Museum, London](#)
- 🔗 [Online Quiz: Verbessern Sie ihr eigenes Verständnis ihrer Stärken und Schwächen](#)

## 2. Ideen entwickeln

*„Es spielt keine Rolle, was Menschen Ihnen sagen, Worte und Ideen können die Welt verändern“.* - Robin Williams

„Die Entwicklung von Ideen ist ein Bestandteil des kreativen Prozesses. Es geht darum, sich seine Ressourcen zu Nutze zu machen, neue Methoden und neue Techniken anzuwenden und in einem Prozess der Verfeinerung zu sehen, was funktioniert und was nicht. Häufig erfolgt die Entwicklung von Ideen als Reaktion auf ein Problem oder einen Bedarf. Das Finden und Testen verschiedener Methoden sollte darauf abzielen, Arbeitsprozesse zu verbessern und maßgeschneiderte Lösungen zu generieren.



## Tipps

- Im kreativen Prozess ist es wichtig, sich nicht zu sehr an seine erste Idee zu hängen. Es ist wichtig, sie loszulassen, wenn sie daran hindert, einen Entwicklungsprozess voranzutreiben.
- Möglicherweise erleben Sie weitere Wellen der Inspiration, für die Sie, wenn Sie sich zu sehr auf eine erste Idee konzentrieren, Gefahr laufen, blind zu werden.







## Aktivitäten

Die folgende Aktivität kann mit Ihren Schülerinnen und Schülern verwendet werden, um ihr Verständnis für die Problemstellung zu vertiefen:

- ✓ Aktivität 3: *Inspiration durch „Mood Boarding“ finden*
- ✓ Aktivität 5: *Vervielfachen Sie Ihr Geld*



## Zusätzliche Materialien

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen über die Entwicklung von Ideen, die Sie an Ihre Schülerinnen und Schüler weitergeben können:

- [Ein Artikel der 25 Möglichkeiten zur Unterstützung bei der Ideengenerierung beschreibt](#)
- [Creative Enterprise Toolkit des British Council](#)
- [Video: Unternehmer präsentieren Investoren ihre Ideen in Dragon's Den der BBC](#)

### 3. Probleme definieren

*„Probleme sind keine Stoppschilder, sie sind Leitlinien.“ – Robert Schuller*

Eine kreative Herangehensweise an Problemlösungen kann originelle Lösungen begünstigen. In den meisten Fällen ist ein Problem ergebnisoffen - das heißt, es gibt keine feste, sondern viele mögliche Lösungen. Bei jedem kreativen Projekt ist das Auftauchen von Problemen ein normaler Teil des Entwicklungsprozesses. Es gibt viele Möglichkeiten, an die Problemlösung heranzugehen. Raum für Experimente, Zusammenarbeit, kreative Techniken und Versuch und Irrtum zuzulassen, hat ein gutes Potenzial, zu wertvollen und originellen Lösungen.



## Tipps

- Lassen Sie sich nicht entmutigen! Die Einschränkungen, auf die Sie stoßen, können wie ein Katalysator für kreatives Denken wirken.



- Bennett Cerf, der Verleger von Dr. Seuss, forderte Seuss auf, eine Geschichte zu verfassen, in der nur 50 verschiedene Wörter verwendet werden sollen. Das Ergebnis war die berühmte Kindergeschichte „Green Eggs and Ham“.



## Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten können mit Ihren Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden, um ihr Verständnis für die Entwicklung von Ideen zu vertiefen: „

- ✓ Aktivität 6: „*Question Storming*“



## Zusätzliche Materialien

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen zur Definition von Problemen, die an Ihre Schülerinnen und Schüler weitergegeben werden können:

- [Kreative Fallstudie: MIAN Fotografie-Geschäft](#)
- 📖 [Die Methode von Ursache und Wirkung: Die grundlegende Ursache finden](#)
- 📖 [Video: TED – Vortrag über Problemlösung als findiger Unternehmer](#)

## 4. Designwert

*„Gutes Design ist wie ein Kühlschrank - wenn es funktioniert, merkt es niemand, aber wenn es nicht funktioniert, stinkt es.“ – Irene Au*

Oft kommt gutes Design nicht sofort, sondern durch einen Prozess von Forschung, Entwicklung und Prototypen. Zum Beispiel brauchte James Dyson 15 Jahre und 5.127 Prototypen, um dasbeutellose Vakuum herzustellen. Langfristig spart die Effizienz guter Designs Energie, und diese Energie kann an anderer Stelle genutzt werden.



## Tipps

- Bleiben Sie offen für Feedback. Gesunde kreative Kritik kann uns helfen, unsere eigenen Entwürfe zu verbessern, und Fragen sind kreative Entscheidungen.



- Es hat Vorteile, anderen Menschen Feedback zu geben. Zum Beispiel äußert sich Lily Henderson vom Brooklyn Filmmakers Collective in einem Filmmacher-Kontext:

*„Indem Sie Feedback geben, lernen Sie, wofür Sie sich begeistern. Ich sitze vielleicht da und schaue mir den Film eines anderen an, und er ähnelt überhaupt nicht dem, was ich mache, aber ich reagiere sehr stark darauf. Ich bin sehr leidenschaftlich bei einem Clip, den sie gezeigt haben. Da fragt man sich: Warum bin ich darüber so aufgeregt? Es verfeinert Ihre eigene Kunstfertigkeit.“*



### Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten können zusammen mit Ihren Schülern durchgeführt werden, um ihr Verständnis des Designwertes zu vertiefen:

- ✓ Aktivität 7: *Repurposing for Pancakes*
- ✓ Aktivität 8: *Rätselraten für Ideen*



### Zusätzliche Materialien

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen über den Designwert, die Sie an Ihre Schüler weitergeben können:

- 🔗 [Mit Canva kostenlos und einfach Online-Designs erstellen](#)
- [Das Victoria und Albert Museum: Die weltweit erste Ausstellung von Design und Herstellung](#)
- 🔗 [Video: Dyson Werbung adressiert einen Bedarf](#)

## 5. Sei innovativ

*„Wenn Sie nicht weiterkommen, gehen Sie von Ihrem Schreibtisch weg. Machen Sie einen Spaziergang, nehmen Sie ein Bad, gehen Sie schlafen, backen Sie einen Kuchen, zeichnen Sie, hören Sie Musik, meditieren Sie, trainieren Sie; was auch immer Sie tun, bleiben Sie nicht einfach da und schauen Sie das Problem missmutig an. Aber telefonieren Sie nicht und gehen Sie nicht zu*



*einer Party; wenn Sie das tun, werden die Worte anderer Leute dorthin fließen, wo Ihre verlorenen Worte sein sollten. Öffnen Sie eine Lücke für sie, schaffen Sie einen Raum. Seien Sie geduldig".*

– Hilary Mantel

Wenn Kreativität mit dem Ungewöhnlichen verbunden ist, dann ist Innovation mit dem Neuen verbunden. Es ist eine Fähigkeit sich zu unterscheiden zwischen dem, was innovativ ist, und dem, was unsere erste Begegnung und neu für uns ist. Innovation nimmt nicht immer die Form eines Produkts an, sie kann die Form eines Prozesses, eines Weges, einer Reaktion, eines Modells, einer Beziehung und mehr annehmen. Gewöhnlich wird sie als Antwort auf ein neu entstehendes Bedürfnis produziert. Auf breiterer Ebene treibt Innovation den Fortschritt voran - sie ermöglicht es Organisationen, relevant und wettbewerbsfähig zu bleiben, und aus gesellschaftlicher Sicht trägt sie in allen Bereichen, einschließlich Wirtschaft, Wohlergehen und Bildung, dazu bei.



### Tipps

- Nicht zu jedem Zeitpunkt kann man in gleichem Maße kreativ sein. Sorgen Sie für Abwechslung. Machen Sie diesen Spaziergang, backen Sie das Brot, sprechen Sie mit einem Freund.
- Treten Sie zurück, damit Sie die Dinge klarer sehen können. Eine andere Methode, eine kreative Blockade zu überwinden, ist ein Nebenprojekt. Wenn Ihre Begeisterung für ein Projekt nachlässt, können Sie zum anderen Projekt wechseln.



### Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten können mit Ihren Schülerinnen und Schülern genutzt werden, um ihr Verständnis für die Innovationskompetenz zu vertiefen:

- ✓ Activity 2: *Make Your Own Creative Workout Routine*
- ✓ Activity 4: *iCreate*



### Zusätzliche Materialien



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Funded by



Federal Ministry  
of Education  
and Research

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen darüber, wie man innovativ sein kann:

 [Fallstudie: Kreativität und Zusammenarbeit](#)

 [Artikel: Was ist Innovation?](#)

 [Fallstudie: Größte Sache seit geschnittenem Brot](#)

## 5. Mobilisierung von Ressourcen

Nach dem Entrepreneurship Competence Framework bedeutet die Fähigkeit zur Mobilisierung von Ressourcen, sie zu verwalten, verantwortungsvoll zu nutzen und einzusetzen. Die Mobilisierung von Ressourcen ist ein Komplex von Fähigkeiten und Einstellungen:

- Risikobereitschaft: Scheuen Sie sich nicht, neue Dinge auszuprobieren und Risiken einzugehen
- Offenheit: aufgeschlossen und akzeptierend
- Planungsfähigkeiten: in der Lage sein, eine Verbindung zwischen Aktivitäten, Ergebnissen und begrenzten Ressourcen herzustellen
- Problemlösung: Lösungen für Probleme finden
- Zeitmanagement Fähigkeiten: 'Machen Sie das Beste aus Ihrer Zeit'
- Fähigkeiten im Finanzmanagement
- Fähigkeiten im Personalmanagement
- Managementfähigkeiten: Verfahren erstellen und umsetzen
- Motiviert sein
- Analytische Fähigkeiten: in der Lage sein, Ressourcen zu identifizieren und auszuwählen

In den folgenden Abschnitten werden die Begünstigten angeleitet, die erforderlichen Fähigkeiten zu erwerben, um ihre eigene Fähigkeit zur Mobilisierung von Ressourcen zu verbessern.

### 1. Ressourcen verwalten

Eine gelungene Verwaltung von Ressourcen setzt voraus, dass man in der Lage ist, eine „Verbindung“ zwischen einer „virtuellen Bühne“, einer Idee und der Realität herzustellen. Die Einschränkung von Ressourcen ergeben sich vor allem aus deren Knappheit: begrenzten finanziellen Mitteln, begrenzten Humanressourcen, die auf dem Arbeitsmarkt verfügbar sind, und, als wichtigste Einschränkung, der zeitlichen Begrenzung.



## Tipps

- Schauen Sie sich genau um und versuchen Sie, Gedanken und Verfahren, die bereits gut funktionieren, nicht neu zu erfinden
- Versuchen Sie, die einfachste Verbindung zwischen Idee und Realität herzustellen
- Verwenden Sie Diagramme und unterteilen Sie die komplexeste und ehrgeizigste Idee in kleine und einfache Schritte, die logisch in einem Zeitdiagramm angeordnet sind



## Aktivitäten

- ✓ Aktivität 1: Meine Idee aufbauen
- ✓ Aktivität 2: Schaffen mit begrenzten Ressourcen
- ✓ Aktivität 3: Identifizierung von Problemen
- ✓ Aktivität 4: Planung nach Zielen



## Zusätzliche Materialien

- Annex 1 – Diagram Causes – Effects
- Annex 2 – Diagram Means – Results
- Annex 3 – Table Activities – Resources
- 🔗 <https://www.didactic.ro/materiale-didactice/risc-in-afaceri-clasa-a-xa>
- 🔗 <https://antreprenoriat101.ro/>
- 🔗 <http://www.economicdiscussion.net/india/planning/planning-objectives-and-importance-of-planning/26343>
- 🔗 <https://www.brighthubpm.com/project-planning/20136-examples-of-project-planning-objectives/>
- 🔗 <http://www.leoisaac.com/planning/strat027.htm>
- 🔗 <https://www.slideshare.net/MSOindia/importance-of-planning-34277141>
- 🔗 <https://www.scaledagileframework.com/pi-objectives/>
- 🔗 <http://www.meetingplanningknowhow.com/home>
- 🔗 [http://www.1000ventures.com/business\\_guide/mgmt\\_mbo\\_main.html](http://www.1000ventures.com/business_guide/mgmt_mbo_main.html)
- 🔗 <http://www.carieramea.com/>
- 🔗 <http://consilieresorientare.ro/>
- 🔗 <https://www.cursuriazautorizate.eu/orientare-cariera>



- 🔗 <http://www.consilierincariera.ro/>
- 🔗 <https://consilierevocationala.ro/>
- 🔗 <https://prietenulmeuvirtual.ro/consiliere-profesionala-ghidul-tau-in-cariera/>

## 2. Ressourcen verantwortungsvoll nutzen

„Dein Müll ist mein Schatz“ - Das ist das Motto des von der EU kofinanzierten Projekts MOVECO. Sechzehn Partner aus zehn Donauländern fördern die transnationale Zusammenarbeit, um Übergänge zur Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen. Im Gegensatz zur traditionellen, linearen Wegwerfwirtschaft entwerfen und schaffen wir in einer Kreislaufwirtschaft Produkte, die leicht gemeinsam zu nutzen, zu leasen, wiederzuverwenden, zu reparieren, zu renovieren und zu recyceln sind, und nutzen dabei regenerative Ressourcen und erneuerbare Energien. Das Ziel ist es, Abfall zu minimieren und Produkte und Ressourcen so lange wie möglich in der Wirtschaft zu halten. Im Idealfall kommt dieser Win-Win-Ansatz sowohl der Wirtschaft als auch der Umwelt zugute.



### Tipps

- Abfall ist eine menschliche Erfindung. In der Natur werden alle Abfälle von einem Organismus zu Nahrung für einen anderen. Alles wird recycelt. Unsere gegenwärtigen Konsum- und Produktionsweisen sind linear.
- -Ressourcen werden extrahiert und zu Produkten verarbeitet, und wenn ein Produkt nicht mehr benötigt wird, wird es weggeworfen und landet in der Regel in einer Verbrennungsanlage oder auf einer Deponie. Auf diese Weise gehen wertvolle Ressourcen verloren.
- Eine Kreislaufwirtschaft - im Gegenteil - zielt darauf ab, „den Kreislauf zu schließen“ und die Ressourcen wieder in den Materialkreislauf zurückzuführen.
- Eine Kreislaufwirtschaft basiert auf den Prinzipien, Abfall und Verschmutzung zu vermeiden, Produkte und Materialien in Gebrauch zu halten und natürliche Systeme zu regenerieren.



### Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sollen den Zwecken der oben genannten Ziele entsprechen:

- ✓ Aktivität 5: 3 R that can help me
- ✓ Aktivität 6: Let's manage 3R
- ✓ Aktivität 7: Identifying resources for economy



## Zusätzliche Materialien

<http://www.interreg-danube.eu/approved-projects/moveco/section/circular-toolbox>

### 3. Unterstützung suchen

William R. Tracey definiert in „Das Glossar der Humanressourcen“ Humanressourcen als: „Die Menschen, die eine Organisation mit Personal ausstatten und betreiben“, im Gegensatz zu den finanziellen und materiellen Ressourcen einer Organisation. Eine Humanressource ist eine einzelne Person oder ein einzelner Mitarbeiter innerhalb Ihrer Organisation. Die Entwicklung von Humanressourcen bedeutet gleichzeitig, über Motivation, Coaching, Training oder Ausbildung für Humanressourcen nachzudenken.



### Tipps

- Die Mitarbeiterschulung ist ein Prozess, der sich auf die Kommunikation mit einem Mitarbeiter und die Vermittlung von Informationen und/oder Anweisungen konzentriert. Ihr Zweck besteht darin, die Leistung des Mitarbeiters zu verbessern oder Mitarbeitern zu helfen, ein notwendiges Maß an Wissen und Fertigkeiten zu erwerben, die seine Arbeit produktiv, effektiv und gewinnbringend ausführen zu können.
- Sie ist auch ein Schlüsselfaktor für die Mitarbeitermotivation sowie für die Mitarbeiterbindung. Ein guter Schulungsleiter kann einen großen Unterschied machen.
- Ermöglichen Sie es den Mitarbeitern, sich in den von ihnen gewählten Richtungen weiterzubilden und zu entwickeln, und nicht nur in den vom Unternehmen zugewiesenen und benötigten Richtungen. Beides ist notwendig und wird empfohlen.
- Weisen Sie Verantwortlichkeiten neu zu, die dem Mitarbeiter nicht gefallen, die Routine sind und die der Mitarbeiter vielleicht schon seit langer Zeit übernommen hat.
- Bitten Sie um eine strategische Einführung: Erklären Sie Ihrem Ansprechpartner Ihren Spielplan
- Sammeln Sie nicht nur Karten: Im „Spiel der Vernetzung“ setzt man auf Qualität, nicht auf Quantität



- Nachbereitung - und dann noch einmal nachbereiten: nach der Sitzung nicht einchecken und die neue Beziehung nie nutzen
- Suche nach Gemeinsamkeiten: „Sich auf die Gemeinsamkeiten zwischen Ihnen zu konzentrieren, ist ein schneller Weg, eine Beziehung zu entwickeln“.



## Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sollen den Zwecken der oben genannten Ziele entsprechen:

- ✓ Aktivität 8: Suche nach Humanressourcen
- ✓ Aktivität 9: Unterstützungsdienste finden
- ✓ Aktivität 10: Netzwerken und Ressourcen

## Zusätzliche Materialien

<http://www.meetingplanningknowhow.com/home>  
[http://www.1000ventures.com/business\\_guide/mgmt\\_mbo\\_main.html](http://www.1000ventures.com/business_guide/mgmt_mbo_main.html)  
<https://iedunote.com/create-effective-plan>  
<https://profitblitz.com/principles-of-effective-networking/>  
<https://medium.com/constraint-drives-creativity/31-networking-principles-i-learned-from-keith-ferrazzi-6f8ef3ab8fee>  
<https://careerinvest.ro/consiliere-in-cariera/>  
<http://www.rasfoiesc.com/educatie/didactica/CONSILIEREA-SI-ORIENTAREA-CARI23.php>  
<https://portal.ctcnvk.ro/catedre/comisia-metodica-a-dirigintilor/activitati-dirigentie/ghid-orientare-si-consiliere-in-cariera>  
[www.pentru-cariera.ro](http://www.pentru-cariera.ro)  
  
<https://www.thebalancecareers.com/what-is-a-human-resource-1918144>

## 6. Motivation und Durchhaltevermögen

*„Der Wille zu gewinnen, der Wunsch, erfolgreich zu sein, der Drang, sein volles Potenzial auszuschöpfen... das sind die Schlüssel, die die Tür zu persönlichen Spitzenleistungen öffnen werden“ – Konfuzius*

Das Konzept des EntreComp-Rahmens identifiziert die Kompetenzen, um jemanden unternehmerisch zu machen. Sie trennt sie jedoch nicht in grundlegende und sekundäre



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Funded by



Federal Ministry  
of Education  
and Research

Kompetenzen. Die 3 Kompetenzbereiche sind eng miteinander verflochten und von gleicher Bedeutung. Die 15 Einzelkompetenzen sind ebenfalls miteinander verbunden und sollten als Teil eines Ganzen behandelt werden.

Motivation und Durchhaltevermögen sind sehr wichtig für ein erfolgreiches Unternehmertum. Es geht darum, sich auf seine Ziele zu konzentrieren und nicht aufgrund von Problemen oder unbequemen Umständen aufzugeben, die sich auf Ihr unternehmerisches Leben auswirken könnten. Es ist von großer Bedeutung, dass Sie Ihre Karriere motiviert beginnen und fortsetzen und in der Lage sind, sich allen kleineren oder größeren Problemen zu stellen, die sich Ihnen in den Weg stellen könnten.

Das Konzept, jemanden zum Unternehmer zu machen, schließt also die Fähigkeit dazu ein:

- Entschlossen sein, Ideen in die Tat umzusetzen und das Bedürfnis zu befriedigen etwas zu erreichen
- Seien Sie geduldig und weiterhin versuchen Sie, die langfristigen Ziele des Einzelnen oder der Gruppe zu erreichen
- Unter Druck belastbar sein, Widrigkeiten standhalten

Dieses Kapitel des Handbuchs enthält den Leitfaden für Motivation und Durchhaltevermögen. Wir schlagen pädagogische Instrumente und Aktivitäten vor, die bei der Umsetzung und Durchführung des Projekts im Klassenzimmer hilfreich sein können, um entsprechende Lernergebnisse zu erzielen.

### **Konzentriert bleiben und entschlossen sein**

Wie im „Entrecomp Rahmenwerk“ und in „Entrecomp into Action“ dargelegt, hat die Fähigkeit des Unternehmertums einen komplexen Charakter, der als eine dynamische Kombination verschiedener Elemente aller menschlichen Aktivitäten und Höhenlagen beschrieben werden kann.

Eine zentrale Kompetenz für das Unternehmertum ist die Fähigkeit, fokussiert und entschlossen zu bleiben. Ein Unternehmer muss entschlossen sein, seine Ideen in die Tat umzusetzen und sein Bedürfnis, etwas zu erreichen, zu befriedigen. Um dem gerecht zu werden, muss er die Fähigkeit besitzen, sich von der Möglichkeit leiten zu lassen, etwas zu tun oder zu etwas beizutragen, das gut für ihn oder für andere ist. Aufgaben als Herausforderungen zu sehen, die erreicht werden müssen, so dass jemand sein Bestes tun muss, um erfolgreich zu sein.

Um konzentriert und zielstrebig zu bleiben, ist es für Lehrende und Schüler unerlässlich, zu erkennen, welche Eigenschaften für jeden notwendig sind, der sich unternehmerisch engagieren will. Das Ziel besteht darin, den Teilnehmern die Fähigkeit zu vermitteln, persönliche Eigenschaften zu unterstützen, neue Eigenschaften zu entdecken und gleichzeitig diejenigen zu fördern, die auf einer niedrigeren Ebene auftreten. Schülerinnen und Schüler sollten demnach folgende Schritte machen:

- Identifizierung ihrer persönlichen Charakterzüge
- Tatkräftig sein
- Erkennen Sie spezifische Eigenschaften für eine unternehmerische Denkweise
- Lernen Sie die Bedeutung der Motivation für persönliches Wachstum und unternehmerisches Engagement
- Aus unternehmerischen Erfolgsgeschichten lernen
- Die wesentlichen Merkmale des Unternehmertums verstehen
- Steigerung der Selbstwirksamkeit
- Kombinieren Sie Fähigkeiten und Ideen für das Setzen von Zielen
- Bewerten Sie neue Informationen und unterschiedliche Sichtweisen auf das Unternehmertum



## Tipps

- Es ist wichtig, während des Unterrichts Herausforderungen zu schaffen, durch die Schülerinnen und Schüler motiviert bleiben.
- Das angestrebte Ziel besteht darin, dass die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Herausforderungen schaffen und darüber hinaus dazu gebracht werden, andere darin zu trainieren, an ihre Herausforderung zu glauben und motiviert zu bleiben, um sie zu ermutigen, sich für das zu engagieren, was sie erreichen wollen.
- Die Schaffung des richtigen Klimas, um die Klasse zu motivieren (z.B. mit kleinen Belohnungen oder Feiern), ist eine konstruktive Maßnahme.



## Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sollen den Zwecken der oben genannten Ziele entsprechen:

- ✓ Aktivität 1 & 2: Sich selbst kennen
- ✓ Aktivität 3: Schatzsuche



## Materialien

<https://youtu.be/lBasZWjd92k>  
<https://www.youtube.com/watch?v=GM5wTcltbuY>  
<https://www.youtube.com/watch?v=R7iN71uJcG0>  
<https://www.econedlink.org/resources/the-entreprenuer-in-you/>

## Konzentrieren Sie sich auf das, was Sie motiviert

Das Ziel dieses Kapitels ist es, den Schülern zu vermitteln, wie sie sich darauf vorbereiten können, geduldig zu sein und weiterhin zu versuchen, ihre langfristigen individuellen oder Gruppenziele zu erreichen. Um dies zu erreichen, sollte ein zukünftiger Unternehmer in der Lage sein, verschiedene Wege zu erkennen, sich selbst und andere zur Wertschöpfung zu motivieren. Er sollte also in der Lage sein, persönliche und externe Faktoren zu erkennen, effektive Wege zu nutzen, um talentierte Menschen anzuziehen und sie motiviert und auf die Schaffung von



Mehrwert ausgerichtet zu halten. Aber er sollte auch in der Lage sein, Strategien festzulegen, um motiviert zu bleiben (z.B. durch das Setzen von Einzel- und Teamzielen, die Betrachtung der Leistung und die Bewertung des Gesamtfortschritts).

Zu den Bildungszielen, die darauf abzielen, die Motivation und das Durchhaltevermögen der Schülerinnen und Schüler fördern gehören, gehören:

- Fähigkeiten zur Teamarbeit zu entwickeln
- Lernen, für ein gemeinsames Ziel / Ergebnis zu arbeiten
- Anderen als Quelle der Inspiration für harte Arbeit zur Erfüllung ihrer Ziele zu dienen, indem Sie Leidenschaft und persönliches Engagement zeigen
- In der Lage zu sein, effiziente Wege zu finden, talentierte Menschen anzuziehen und sie motiviert zu halten
- Lernen, wie man mit unerwarteten Veränderungen und Barrieren umgehen kann
- Entschlossen und beharrlich zu sein, ihre Ziele zu erreichen
- Nicht aufzugeben und in der Lage sein, es weiter zu versuchen, auch wenn Schwierigkeiten auftreten
- Trotz der potenziellen Hindernisse hartnäckig an ihren Zielen und ihrer Vision festzuhalten



### Tipps

Bei diesem Thema geht es um Motivation und Teamarbeit. Wir schlagen daher vor, dass die Aktivitäten der Ausbilder durchgeführt werden, nach der Aufteilung der Klasse in kleine Gruppen als Teamarbeit durchgeführt werden. Dies soll dazu beitragen, den Teamgeist zu stärken, Rollen innerhalb der Gruppen zu finden und die Schülerinnen und Schüler zu ermutigen, Leiterinnen und Leiter der Gruppe zu werden. Aktivität 7 ist eigentlich die Verbindung zwischen der Kompetenz Motivation und Teamarbeit und der im nächsten Kapitel „Durchhaltevermögen“ beschriebenen Kompetenz.





## Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sind so konzipiert, dass sie den Zwecken der oben genannten Ziele entsprechen:

- ✓ Aktivität 4: Animation
- ✓ Aktivität 5: Die Dinge in leicht verständliche Teile zerlegen
- ✓ Aktivität 6: Interview
- ✓ Aktivität 7: Nicht aufgeben



## Zusätzliche Materialien

- 🔗 <https://ec.europa.eu/jrc/en/publication/eur-scientific-and-technical-research-reports/entrecomp-action-get-inspired-make-it-happen-user-guide-european-entrepreneurship-competence>
- 🔗 <http://www.businessdictionary.com>

## Durchhaltevermögen: Belastbar sein und nicht aufgeben

Ziel dieses Kapitels ist es, die Fähigkeit zu stärken, unter Druck und in Notlagen widerstandsfähig zu sein. Widrige Umstände werden während des Unternehmerlebens häufig auftreten, so dass ein zukünftiger Unternehmer darauf vorbereitet sein muss, sie zu überwinden.

Schüler und Schülerinnen müssen darauf vorbereitet sein, mit unerwarteten Veränderungen, Rückschlägen und Misserfolgen fertig zu werden. Das bedeutet, dass harte Arbeit erforderlich ist, um die Ziele zu erreichen, Entschlossenheit und Ausdauer. Angehende Unternehmer müssen sich die Fähigkeit aneignen, Strategien zur Überwindung widriger Umstände zu entwickeln. Wichtig ist das Urteilsvermögen, wann es effizient ist, eine Idee weiter zu verfolgen.



## Tipps

- Schwierigkeiten und Probleme treten in jedem Aspekt unseres Lebens auf. Wir können unsere Schülerinnen und Schüler ermutigen, uns einige ihrer Probleme mitzuteilen und uns mitzuteilen, wie sie sie überwunden haben.



- Es gibt viele Katastrophengeschichten im Sport, in der Politik, in Unternehmen usw., die sich in Erfolgsgeschichten verwandelt haben, die zu ihrem Leitfaden werden können.



## Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sollen den Zwecken der oben genannten Ziele entsprechen:

- ✓ Aktivität 8: Das Konzept des Durchhaltevermögens
- ✓ Aktivität 9: Scheitern kann Teil des Erfolges sein
- ✓ Aktivität 10: Verbesserung der Ausdauer



## Materialien

<https://www.wordreference.com/definition/perseverance>

<https://www.lexico.com/en/definition/perseverance>

[https://greek.abcthesaurus.com/browse\\_synonyms/synonyms\\_for\\_%CE%B5%CF%80%CE%AF%CE%BC%CE%BF%CE%BD%CE%B7.html](https://greek.abcthesaurus.com/browse_synonyms/synonyms_for_%CE%B5%CF%80%CE%AF%CE%BC%CE%BF%CE%BD%CE%B7.html)

<https://www.linkedin.com/pulse/20140331213426-461078-the-greatest-failures-of-all-time/>

<https://www.youtube.com/watch?v=hNihl8oGA7A>

<https://www.linkedin.com/pulse/20140331213426-461078-the-greatest-failures-of-all-time/>

<https://www.brainscape.com/blog/2014/11/8-colossal-screw-ups-history/>

<https://www.lifehack.org/articles/communication/10-famous-failures-that-will-inspire-you-success.html>

<https://www.hashtagpositivity.com/blog/5-strategies-for-improving-perseverance>

## 7. Die Initiative ergreifen

Die Initiative zu ergreifen bedeutet, proaktiv zu sein und Entscheidungen zu treffen, unabhängig zu handeln und zu arbeiten, um Ziele zu erreichen, Absichten einzuhalten und geplante Aufgaben auszuführen. Das Konzept setzt voraus, die eigenen Fähigkeiten und Wünsche zu erkennen, um wertschaffende Prozesse in Gang zu setzen. Dazu können mutige Entscheidungen gehören, die die Möglichkeit zum Scheitern beinhalten. Die Initiative zu ergreifen ist eine Schlüsselkompetenz im Rahmen von EntreComp. Die mit der Kompetenz, die Initiative zu ergreifen, verbundenen



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Funded by



Federal Ministry  
of Education  
and Research

Fähigkeiten sind oft eine Voraussetzung für erfolgreiches Unternehmertum. In diesem Kapitel geht es darum herauszuarbeiten, wie die Fähigkeit zur Ergreifung der Initiative geweckt werden kann. Ein wichtiger Punkt ist es, die Berufsschülerinnen und -schüler zu motivieren, ihre Stärken zu erkennen, die Initiative zu ergreifen, ihre Fähigkeit zu entdecken, andere zu mobilisieren, und sie mit ihren Ideen ins Boot zu holen. Berufsbildungsfachleute und Lehrer können zu Umsetzern eines kreativen unternehmerischen Prozesses werden, bei dem die Schülerinnen und Schüler durch einen „Learning by doing“-Prozess lernen, die Initiative zu ergreifen und z.B. ein Projekt zu entwickeln, das mit ihren eigenen Interessen, aber gleichzeitig mit ihrem Hintergrund verbunden ist. Wir können Berufsschüler oder andere Gruppen unterstützen, die bereit sind, eine unternehmerische Denkweise zu entwickeln.

### 7.1 Verantwortung übernehmen

Um die Initiative zu ergreifen, müssen die Studierenden (etwas) Verantwortung übernehmen. Sie können den Lernenden die folgenden Fragen stellen, um einen Reflexionsprozess in Gang zu setzen, der einer Person hilft, ihre Fähigkeit zu entdecken, in verschiedenen Situationen die Initiative zu ergreifen:

- Können Sie die Aufgaben erfüllen, für die Sie verantwortlich sind? Fühlen Sie sich dabei wohl?
- Können Sie die Verantwortung für die Durchführung einfacher Aufgaben in wertschaffenden Tätigkeiten übernehmen?
- Können Sie andere ermutigen, bei wertschaffenden Tätigkeiten Verantwortung zu übernehmen?



#### Tipps

- Die Schülerinnen und Schüler sollten sich bewusst sein: „Initiative ergreifen“ kann in bestehenden Unternehmen, Gruppen und anderen Umfeldern





stattfinden, es kann persönliche Veränderungen mit sich bringen oder darauf abzielen, etwas Neues zu initiieren. Bitte beachten Sie diese Möglichkeiten.



## Aktivitäten

Die folgenden Aktivitäten sind so konzipiert, dass sie auf die Ziele dieses Moduls hinwirken:

Alle Aktivitäten können aufgeteilt oder auf mehrere Lektionen verteilt werden

- ✓ Aktivität 1: Einführung: „Die Initiative ergreifen“ handelt von ...
- ✓ Aktivität 2: Entdecken Sie Ihre Fähigkeiten
- ✓ Aktivität 3: Erkunden Sie Ihre Möglichkeiten



## Zusätzliche Materialien

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen darüber, wie Sie Verantwortung übernehmen können:

- 🔗 Motivationsvideo: Übernehmen Sie Verantwortung für Ihr Leben, <https://www.youtube.com/watch?v=00vZraHlcXI>
- 🔗 Video: Verantwortung übernehmen – ist leicht zu lernen, <https://www.youtube.com/watch?v=mHZ2CzwcEIA>
- 🔗 Artikel: 9 Wege, Verantwortung zu übernehmen, <https://thriveglobal.com/stories/9-ways-to-take-responsibility-for-your-life/>
- 🔗 Artikel: Warum Verantwortung übernehmen ist wichtig, [https://www.selbstbewusstsein-staerken.net/verantwortung-uebernehmen/#Warum\\_Selbstverantwortung\\_so\\_verdammt\\_wichtig\\_ist](https://www.selbstbewusstsein-staerken.net/verantwortung-uebernehmen/#Warum_Selbstverantwortung_so_verdammt_wichtig_ist)

## 7.2 Unabhängig arbeiten



Die Initiative zu ergreifen bedeutet, unabhängig zu arbeiten. Sie können den Schülerinnen und Schülern die folgenden Fragen stellen, um einen Prozess in Gang zu setzen, der den Schülerinnen und Schülern hilft, zu reflektieren und ihre Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten in verschiedenen sozialen Umfeldern zu entdecken:

- Zeigen Sie eine gewisse Unabhängigkeit bei der Ausführung der Ihnen übertragenen Aufgaben?
- Können Sie anderen helfen, unabhängig zu arbeiten?
- Können Sie alleine und/oder mit anderen wertschaffenden Aktivitäten initiieren?



### Tipps

Erinnern Sie die Lernenden daran: Der geschaffene Wert kann kultureller, sozialer und/oder wirtschaftlicher Art sein; die Situation, in der der Wert geschaffen wird, kann sich in verschiedenen sozialen Umfeldern und unter verschiedenen Umständen abspielen.



### Aktivitäten

- ✓ Aktivität 4: Lernen Sie Ihre Stärken kennen
- ✓ Aktivität 5: Ihre Schwächen kennen
- ✓ Aktivität 6: Gemeinsame Bearbeitung und Reflexion



### Zusätzliche Materialien

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen über das selbständige Arbeiten:

- 🔗 Artikel: Was bedeutet es, unabhängig zu arbeiten? <http://www.webguru.neu.edu/professionalism/professionalism/working-independently>
- Artikel: Selbständiges Arbeiten, eine unverzichtbare  
Kompetenz, <https://medium.com/@tedbauer2003/learn-to-work-independently-son-6fa7337c45b>
- 🔗 Artikel: Selbständiges Arbeiten als Schlüsselkompetenz im Kontext, <https://www.businesswissen.de/hb/beispiele-fuer-schlueselqualifikationen-soft-skills/>



- 🔗 Motivationsvideo: Arbeiten Sie unabhängig und nicht allein, <https://www.youtube.com/watch?v=jeJRik1hd4E>
- 🔗 Video: Bringen Sie sich bei, selbstständig zu arbeiten, <https://www.youtube.com/watch?v=CgmMnBjnz0>

### 7.3 Handeln

Die Initiative ergreifen heißt handeln. Es ist besonders wichtig, andere davon zu überzeugen, aktiv zu werden. Unsere Leitfragen sind eng miteinander verknüpft:

- Zeigen Sie Initiative im Umgang mit Problemen, die Ihre Umgebung betreffen?
- Können Sie sich Herausforderungen aktiv stellen, Probleme lösen und Gelegenheiten zur Wertschaffung wahrnehmen?
- Können Sie neue Ideen und Möglichkeiten in Angriff nehmen, die einem neuen oder bestehenden wertschaffenden Unterfangen/Projekt einen Mehrwert verleihen?



#### Tipps

Die Schülerinnen und Schüler sollten sich dessen bewusst sein: Um zu handeln, muss man manchmal nur eine Hürde überwinden, die höher aussieht, als sie ist



#### Aktivitäten

- ✓ Aktivität 7: Überwindung von Hürden
- ✓ Aktivität 8: Andere überzeugen
- ✓ Aktivität 9: Unterstützer gewinnen
- ✓ Aktivität 10: Reflektieren & Sammeln der Ergebnisse aus Aktivität 8 und 9



#### Zusätzliche Materialien

Diese Materialien bieten zusätzliche Informationen über das Handeln:

- 🔗 Handeln - Motivationsvideo: <https://www.youtube.com/watch?v=J-pC3Aji9DI>





Artikel: über 9 Wege, die Initiative zu

ergreifen, <https://www.fastcompany.com/3037092/9-ways-to-take-more-initiative-at-work>

🔗 Video über die Überwindung von Hürden: Erster Flug der Gebrüder Wright im Jahr <https://www.youtube.com/watch?v=-kjRL-Q-KBc>

🔗 Artikel: Handeln kann in jedem Bereich stattfinden, <http://www.gluecklicher-leben.at/die-initiative-ergreifen/>

## 8. Lernen durch Erfahrung

*„Erfahrung ist das, was man bekommt, wenn man nicht das bekommen hat, was man wollte. Und Erfahrung ist oft das Wertvollste, was man zu bieten hat“ - Randy Pausch*

„Wir alle kennen ihre Namen: Bill Gates, Stephen Jobs, J.K. Rowling, Thomas Edison, um nur einige zu nennen, sind die Personifizierung des Erfolgs. Wir haben sie immer und immer wieder für ihre großen Leistungen und den Unterschied, den sie in ihren Bereichen gemacht haben, gehört. Was die meisten Menschen jedoch nicht wissen, ist, wie sie gescheitert sind und wie sie ihr Scheitern in den Erfolg verwandeln, welchen wir alle sehen und bewundern.

Im Entrepreneurship Competence Framework wurde die Fähigkeit, aus Erfahrung zu lernen, als eine Schlüsselkompetenz identifiziert, die angehende Unternehmer entwickeln müssen, wenn sie erfolgreich sein wollen.

Angehende Unternehmer müssen, wenn sie erfolgreich sein wollen:

- Sowohl über Erfolge als auch über Misserfolge (eigene und fremde) nachdenken und daraus lernen
- Lernen mit anderen - auch mit Gleichaltrigen und Mentoren
- Gelegenheiten zur Wertschaffung als Lernmöglichkeit zu nutzen



Die folgenden Abschnitte zielen darauf ab, das erforderliche Wissen und die entsprechenden Hilfsmittel und Tipps zu vermitteln.

## 1.1 Reflektieren

Um etwas aus Ereignissen des Lebens zu lernen, ist eine ernsthafte Selbstreflexion hilfreich. Die persönliche Reflexion ermöglicht es, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zusammenzubringen. Wenn wir einen Schritt zurücktreten, können wir guten und weniger guten Erfahrungen einen Sinn geben und wertvolle Lehren ziehen, die uns helfen können, unsere Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Gerade bei weniger guten Erfahrungen wie unseren Misserfolgen ist das Nachdenken entscheidend, damit wir die Ursachen des Scheiterns erkennen und daraus lernen können, damit wir in Zukunft nicht dieselben Fehler machen.



### Tipps

- Reflexion ist leichter gesagt als getan, da die Suche nach dem „Warum“ in der Regel kein geradliniger Prozess ist, insbesondere wenn es um Emotionen geht.
- Wir betonen, wie wichtig es manchmal ist, sich etwas Zeit zu nehmen, um reinen Tisch zu machen und Dampf abzulassen, bevor wir zurückgehen und das Geschehene auswerten.

### Aktivitäten



Die folgenden Aktivitäten können zusammen mit Ihren Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden, um die Reflexion in der Praxis zu verstehen - weitere Einzelheiten zu den Aktivitäten finden Sie in Kapitel 9:

- ✓ Aktivität 1: Meine Wahlmöglichkeiten
- ✓ Aktivität 2: Die Reise des Scheiterns
- ✓ Aktivität 3: Misslungener Wurf



### Zusätzliche Materialien

Zusätzliche Materialien, die Ihr Wissen über Reflexion vertiefen können und die Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern teilen können.

- 🔗 [Gibbs' Reflective Cycle](#) – Ein Modell, das Ihnen hilft, einer Erfahrung einen Sinn zu geben
  - 🔗 Selbstreflexion: Wie man das Beste aus jeder Erfahrung macht  
<https://blog.iqmatrix.com/self-reflection>
  - 🔗 Ein großartiges [Video](#) darüber, wie man sich dem Scheitern nähert und es richtig reflektiert.
  - 🔗 [Ein Interview](#) über die Bedeutung der Selbstreflexion für den unternehmerischen Erfolg
- Ein Beispiel der Reflexion von Allan McKay, der über seine Misserfolge und Erfolge nachdenkt und wertvolle Lehren daraus zieht.
- <https://www.youtube.com/watch?v=PHh2xA3VgBs>

## 1.2 Lernen, wie man lernt

Wie bereits erwähnt, ist es wichtig, nach der Feststellung, was schiefgelaufen ist, etwas aus unseren Fehlern zu lernen, um zu vermeiden, dass wir denselben Fehler immer wieder machen. So wie Haie weiter schwimmen müssen, um weiter zu atmen, müssen Unternehmer weiter lernen und sich sowohl persönlich als auch beruflich weiterentwickeln. Aber wie lernen wir zu lernen?

Hier sind einige Möglichkeiten, Ihre „Lernreise“ zu beginnen und diese Misserfolge in Erfolge umzuwandeln:

### **Ihre Wahrnehmung zählt - sie beginnt von innen heraus.**

Scheitern ist nichts, wovor wir Angst haben sollten, vielmehr sollten wir es als eine Lektion und eine Gelegenheit, später erfolgreich zu sein, annehmen und würdigen. Diese Idee muss dem Schüler gegenüber kultiviert werden, damit er etwas daraus lernen kann. Tappen Sie nicht in die Falle, das Scheitern mit sich selbst in Verbindung zu bringen, statt mit der Aufgabe, die gescheitert ist - sehen Sie es stattdessen als Experiment, um herauszufinden, was schief gelaufen ist, und um beim nächsten Mal erfolgreich zu sein. Denken Sie daran, dass ein Scheitern ähnlich

wie ein Herzschmerz ist - der Prozess, sich von Misserfolgen zu erholen, wird leichter, wenn Sie eine solche Erfahrung machen, und jede davon lehrt Sie etwas Neues, während Sie sich als Unternehmer weiterentwickeln.



### Tipps

- Fordern Sie Ihre Schülerinnen und Schüler auf, Chancen mit hohem Risiko/hoher Belohnung wahrzunehmen, die das Potenzial haben, das Wachstum zu fördern.
- Eines der größten Bedauern, das ein Unternehmer haben kann, ist, er es nicht versucht zu haben und sich zu fragen, „was wäre gewesen, wenn“. Es ist besser, den Stiel der Bratpfanne anzufassen, um sich selbst davon zu überzeugen, dass sie heiß ist - schließlich haben sich erfolgreiche Unternehmer von Zeit zu Zeit verbrannt.



### Aktivitäten





Nutzen Sie die Aktivität 9 „Der unternehmerische Geist“, um Ihren Schülern zu zeigen, dass Misserfolge in Wirklichkeit Gelegenheiten für etwas Neues und eine Lektion sind, die darauf wartet, gelernt zu werden.



### Zusätzliche Materialien

Zusätzliche Materialien zu der Frage, warum Ihre Einstellung zum Scheitern wichtig ist.

 [Artikel](#): Scheitern durch Veränderung der Wahrnehmung vermeiden

 Artikel: Die Änderung Ihrer Definition von Scheitern kann Ihnen helfen, besser zu werden  
<https://lifehacker.com/reframe-how-you-think-about-failure-by-changing-its-def-596193760>

 TedX-Vortrag darüber, wie unsere Wahrnehmung des Scheiterns den Erfolg beeinflusst  
<https://www.youtube.com/watch?v=LvXYIKenP4o>

## Von Mentoren und Gleichaltrigen lernen



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Funded by



Federal Ministry  
of Education  
and Research

Es ist wichtig, die richtigen Lernmöglichkeiten zu finden, um Schwächen zu überwinden und Stärken zu entwickeln. Zum Beispiel kann das Lernen von einem Mentor eine großartige Gelegenheit sein, um unternehmerischen Fähigkeiten auszubauen. Anstatt alle Fehler selbst zu machen, sollten Sie sich von jemandem beraten lassen, der diese Fehler bereits gemacht hat. Obwohl die Suche nach einem Mentor viele Vorteile bietet, hat nicht jeder das Glück, einen zu finden. Aber auch das Nachlesen über die Wege erfolgreicher Unternehmer kann Ihnen wertvolle Einblicke in deren Reise geben und diese Unternehmer zu Ihrem Mentor machen. Darüber hinaus kann es Ihnen helfen, als Unternehmer zu wachsen und Ihre unternehmerischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln, wenn Sie sich auf andere Unternehmer einlassen, Zeit mit ihnen verbringen und ihren Rat einholen.



### Tipps

- Erinnern Sie Ihre Schülerinnen und Schüler daran, dass es nützlich sein kann, sich von anderen Unternehmern beraten zu lassen
- Laut einem Unternehmer in Goldman (2018) „*Nehmen Sie den Rat von so vielen Menschen wie möglich an, aber vertrauen Sie Ihren eigenen Instinkten. Es sind die Instinkte gepaart mit harten Fakten, die Ihnen zum Erfolg verhelfen werden*“.



### Aktivitäten

Nutzen Sie die folgenden Aktivitäten, um Ihren Schülerinnen und Schülern zu zeigen, dass die Einbeziehung anderer Menschen unterschiedliche Wahrnehmungen und Einsichten bieten kann.

- ✓ Aktivität 4: Manque' (unerfüllter Traum)
- ✓ Aktivität 5: Puzzle



### Zusätzliche Materialien

Zusätzliche Materialien darüber, wie das Lernen mit anderen Ihnen helfen kann, Ihre unternehmerischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.



- 🔗 Ein Artikel darüber, wie eine Mentorschaft und das Lernen von Gleichaltrigen die Zukunft des Unternehmertums sein kann: <https://aswellblog.com/@lpmo>
- 🔗 Ein Artikel darüber, wie man als angehender Unternehmer einen Mentor findet: <https://www.shopify.com/blog/how-to-find-a-mentor>
- 🔗 Ein [Video](#) von Bill Clinton darüber, wie man lernt, mit anderen zusammenzuarbeiten, um verschiedene Perspektiven zu gewinnen

### Offen sein und Feedback einholen

Für einige kann der Gedanke, unter die Lupe genommen zu werden, extrem nervenaufreibend und stressig sein. Dies ist eine normale Reaktion. Es ist jedoch von entscheidender Bedeutung, die Abwehrhaltung zurückzunehmen, denn Rückmeldungen sind ein wirksames Mittel, um unsere Schwächen zu erkennen und bei allem, was wir tun, erfolgreicher zu sein. Es ist auch wichtig, sich daran zu erinnern, dass ein Feedback allein nicht zu Ihrer beruflichen Entwicklung beitragen wird. Es ist vielmehr erforderlich, das Feedback zu analysieren und wirksame Veränderungen zu planen. Da ehrliches und konstruktives Feedback heutzutage schwer zu bekommen ist, müssen Sie außerdem bereit sein, sich zu revanchieren - von Zeit zu Zeit brauchen wir alle andere, die uns wissen lassen, wenn wir unser Potenzial nicht ausschöpfen.



### Tipps

Teilen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern die **5 Schritte zur Annahme von konstruktivem Feedback** mit:

1. Stoppen Sie Ihre erste Reaktion
2. Erinnern Sie sich an die Vorteile - Nehmen Sie es nicht persönlich
3. Aktives Zuhören
4. Dekonstruieren Sie das Feedback
5. Sagen Sie Danke!



## Vier Wege, um konstruktives Feedback zu geben:

1. Bereiten Sie den Empfänger auf das Feedback vor
2. Problemfokussiert und spezifisch bleiben
3. Auf Verbesserungsmöglichkeiten hinweisen, nicht auf Fehler
4. Immer Respekt zeigen



## Aktivitäten

Nutzen Sie die folgenden Aktivitäten mit Ihren Schülerinnen und Schülern, um Erfahrungen mit dem Empfangen und Geben von Feedback zu sammeln:

- ✓ Aktivität 6: Den Ball finden
- ✓ Aktivität 7: Präsentationszeit
- ✓ Aktivität 8: Der leistungsschwache Mitarbeiter



## Zusätzliche Materialien

Zusätzliche Materialien darüber Feedback zu erhalten und zu geben.

- 📄 [Video](#)anhörung von Unternehmern: 10 Möglichkeiten, Feedback zu erhalten.
- 📄 Ein [TEDx talk](#) über die Freude am Feedback.
- 📄 Ein [Video](#) darüber, wie man ein effektives und konstruktives Feedback geben kann.

## Aus Erfahrungen lernen

*„Dinge, die wir lernen müssen, bevor wir sie tun können, lernen wir, indem wir sie tun“ –*

Aristoteles

Das obige Zitat fasst den Grundgedanken experimentellen Lernens (Lernen aus Erfahrung) zusammen. Wir lernen nicht etwas und tun es dann, sondern wir lernen es, indem wir es tun. Mit anderen Worten, Sie können nicht erwarten, dass Sie alles über Unternehmertum lernen, indem Sie dieses Material einfach nur durchlesen, aber der Moment, in dem Sie diese Fähigkeiten erleben und in die Tat umsetzen, ist der Moment, in dem Sie ein echter Unternehmer werden.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Misserfolge kommen und gehen, und wenn sie kommen, tut es oft weh. Lassen Sie sich davon nicht von den Dingen abhalten, die Sie im Leben erreichen wollen. Wie oben analysiert, wird ein langfristiger Erfolg davon abhängen, wie man auf diese Rückschläge reagiert und wie man sich entscheidet, ihnen zu begegnen. Denken Sie immer daran, dass Sie sich Ihre Fehler eingestehen, aus ihnen lernen und unermüdlich auf Ihre Ziele hinarbeiten müssen. Jede Erfahrung ist eine Gelegenheit zu lernen.



### Aktivitäten

Nutzen Sie die folgende Aktivität mit Ihren Schülerinnen und Schülern, um ihnen die Gelegenheit zu bieten, zu reflektieren und zu lernen:

- Aktivität 10: Das unternehmerische Labyrinth

### Zusätzliche Materialien

Wie das Lernen aus Erfahrungen Ihnen zum Erfolg verhelfen kann:

- 📄 Ein [Video](#) das erklärt, warum es für den Erfolg wichtig ist, durch Erfahrung zu lernen.
- 📄 Ein [kurzes Video](#) das den Weg eines Mädchens zeigt und erklärt, wie die Fähigkeit, aus Erfahrung zu lernen, ihr zum Erfolg verhilft.

## 9. Anleitung

Das Handbuch baut auf der darauf auf, dass es für einen Lehrer oder Berufsberater und Berufsberater über Fachwissen und die Fähigkeit verfügen, einzuschätzen, wie ausgeprägt die unternehmerische Initiative bei den Schülerinnen und Schülern ist und welche Ansätze hilfreich sind, diese auszubauen. Das Handbuch unterstützt Lehrer und Berufsberater dabei, zu erkennen und zu verstehen, wie Wissen und Erfahrungen aus dem wirklichen Leben in die unternehmerische Praxis eingebracht werden können. Zudem bietet es Unterstützung, Konzepte zu verstehen, einen Dialog aufzubauen und Fragen zu beantworten, wie Lehrer und

Berufsberater ihre Schlüsselkompetenzen im Sinne der Schülerinnen und Schüler einbringen können. So enthält das Handbuch Aspekte, die es den Lehrern und Berufsberatern erleichtern, mit anderen, die im gleichen Bereich arbeiten, zusammenzuarbeiten. Es soll Wege aufzeigen, die helfen, Einstellungen gegenüber Veränderungen und Unsicherheiten zu überwinden, die zur weiteren Entwicklung guter unternehmerischer Bildungspraktiken führen können.

## 9.1 Wie Sie die Toolbank verwenden

Die Toolbank wurde als Leitfaden für Berufsbildungslehrer und Berufsberater entwickelt, um Lösungen für den Umgang mit Unternehmertum und die Integration von Kompetenzen und Bildung zu entwickeln. Es soll zwischen unterschiedlichen Kompetenzbereichen verglichen werden können, um die Entwicklung und Förderung der Bildung von Unternehmertum zu erleichtern. Der Rahmen reagiert auf den Bedarf an neuen Lehrmethoden und Materialien für Berufsschullehrer und Berufsberater, die zur Entwicklung unternehmerischer Fähigkeiten führen können. Darüber hinaus kann es im Rahmen von Berufsbildungssystemen helfen, eine Bildungswege zu schaffen, die an unterschiedliche unternehmerische Bedürfnisse angepasst werden können, um für zukünftige Unternehmer einen Mehrwert zu schaffen.

- Berufsschullehrer, Berufsberater und Fachleute können die Toolbank als eine Methode zur Kommunikation und zur Förderung des unternehmerischen Denkens unter den Schülern in Berufsbildungseinrichtungen nutzen. Dazu gehören Gelegenheiten zur Entwicklung einer umfassenden Reflexion, Diskussion, eines Dialogs und einer Interaktion in der Klasse, bei der die Schüler dazu angehalten werden, wie Unternehmer zu denken.
- Die Toolbank bietet einen Rahmen als Hilfsmittel zur Anregung und Förderung des unternehmerischen Denkens bei Berufsbildungsstudenten. Sie kann verwendet werden, um tutorgeleitete Präsentationen durch den Einsatz von Forschungsmaterial und Beispielen für geeignete Praktiken mit Hilfe von Videos und anderem Material



anzuregen, das im Rahmen des Handbuchs und der 60 Aktivitäten zur Verfügung gestellt wird.

- Berufsschullehrer und Berufsberater können diese Symbolleiste nutzen, um sich weiter mit unternehmerischer Initiative und unternehmerischen Aktivitäten zu befassen, um einen positiven Einfluss auf die Schüler und ihre Lernergebnisse als zukünftige Unternehmer in allen Fachbereichen zu haben. Dazu gehört auch der Gesamtansatz zur Bildung und Weiterbildung in unternehmerischer Initiative, auf dem dieses Handbuch aufbaut - die Grundlage für eine bedeutende berufliche Entwicklung, die Berufsbildungslehrern und Berufsberatern helfen kann, ihre Rolle zu überdenken und ihr Verständnis für ihre Auswirkungen auf die Schüler und die Gesellschaft zu vertiefen.
- Die Planung und Verwaltung der Berufsbildung sollte aus Qualitätsprüfungsprozessen und der Anerkennung und Würdigung bewährter Praktiken bei der Gestaltung und Durchführung von Lehrplänen für die Erziehung zu unternehmerischem Denken und Handeln bestehen. Diese Toolbank kann zur Entwicklung von Kursen verwendet werden, die zukünftige Bedürfnisse und die Entwicklung des Lehrplans vorsehen, um aktivitätsbasiertes Lernen und schülerzentrierte Methoden einzubeziehen. Dies fließt direkt in die Aktionsplanung ein, individuell und in Gruppen.

## 9.2 60 Unterstützende praktische Aktivitäten

Dieses Handbuch zielt darauf ab, die vom Projekt Entre@VETSchools durchgeführten Aktivitäten und Materialien sichtbar und zugänglich zu machen, um Lehrer und Berufsberater im Berufsbildungssektor zu inspirieren, bei der Entwicklung und Planung von Kursen und der Unterstützung der Schülerinnen und Schüler einen Schritt nach vorn zu machen. Der Unternehmergeist in Berufsbildungseinrichtungen soll gestärkt werden. Die Aufgabe des Projekts Entre@VETSchools auch besteht darin, die aktuelle Situation im Berufsbildungssektor

hinsichtlich des Unternehmergeistes besser zu verstehen. Darüber hinaus sollen Instrumente erforscht und entwickelt werden, die Lehrern, Berufsberatern und anderen Fachleuten helfen sollen, neue Ansätze zu entwickeln, die zu neuen Lehrmethoden und Kursen führen, in denen Unternehmergeist im Mittelpunkt steht. Es geht damit darum, die curriculare und pädagogische Orientierung zur Entwicklung unternehmerischer Fähigkeiten in der Berufsbildung zu unterstützen.

## 10. Zusammenfassung

Der Aktionsplan „Unternehmertum 2020“ stellt fest, dass es das Unternehmertum ist, das die europäische Wirtschaft wettbewerbsfähiger und innovativer macht, und erinnert uns an die Tatsache, dass neue Unternehmen die wichtigste Quelle für neue Arbeitsplätze und Beschäftigung sind (Europäische Kommission, 2013). Die berufliche Aus- und Weiterbildung unterscheidet sich von Land zu Land und erscheint in wachstumsstarken, wachstumsschwachen und Übergangswirtschaften unterschiedlich, so dass der wirtschaftliche Wohlstand wahrscheinlich die unterschiedlichen Auswirkungen auf die Fähigkeit der Studierenden widerspiegelt, ihre unternehmerischen Ideen zu fördern. In einigen Fällen wird angenommen, dass Berufsschüler wenig geneigt sind, unternehmensbezogene Strategien anzusprechen, die zu ihrer Ausbildung und ihrem Unternehmen passen. Daher wird ein stärker kontextbezogener Ansatz gefordert, der auf die Berufsbildung im Bereich des Unternehmertums abgestimmt ist, um die weitere wirtschaftliche Entwicklung als Motor zur Senkung der Jugendarbeitslosigkeit, insbesondere bei Jugendlichen mit geringer Qualifikation, zu fördern (Biavaschi et al., 2012; Bell & Blanchower, 2011; Sandirasegarane et al., 2016; Quintini et al., 2007).

Dies ist eine wesentliche Botschaft, die uns daran erinnert, dass eine Betonung der Aus- und Weiterbildung von Lehrern und Berufsberatern in der Berufsschule wahrscheinlich die Kosten und das Ergebnis in neuen Unternehmen, die von ihren Schülern entwickelt werden, aufwiegt. Darüber hinaus müssen die Volkswirtschaften großen Wert auf die Entwicklung der Aus- und

Weiterbildung von Lehrern und Berufsberatern als Rückgrat für die Entwicklung wirtschaftlicher Aktivitäten legen, die durch die Anerkennung von Unternehmern als Schöpfer von Arbeitsplätzen und Wohlstand vorangetrieben werden. Zur Bewältigung der Herausforderungen, vor denen die berufsbildenden Schulen stehen, und der Nachfrage nach übertragbaren Fähigkeiten und Kompetenzen im Bereich des Unternehmertums müssen die Schulsysteme aktiv werden und mit neuen Methoden reagieren, die darauf abzielen, Lehrer und Berater darin zu fördern, den Schülern eine angemessene berufliche und unternehmerische Bildung anzubieten. Das Ergebnis sind hochqualifizierte Unternehmer mit marktfähigen Fertigkeiten, die zu weiteren Verbesserungen im Zusammenhang mit neuen Arbeitsplätzen, hoher Produktivität, neuen Geschäftsvorhaben, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsvorteilen führen können.

## Quellen

Bacigalupo, M., Kamyliis, P., Punie, Y., & Van den Brande, G. (2016). *EntreComp: The entrepreneurship competence framework*. Luxembourg: Publication Office of the European Union, 14.

<https://publications.jrc.ec.europa.eu/repository/bitstream/JRC101581/lfna27939enn.pdf>

Bell, D. N., & Blanchflower, D. G. (2011). Youth unemployment in Europe and the United States. *Nordic Economic Policy Review*, 1(2011), 11-37.

Biavaschi, C., Eichhorst, W., Giulietti, C., Kendzia, M. J., Muravyev, A., Pieters, J., & Zimmermann, K. F. (2012). Youth unemployment and vocational training.

Bell, D. N., & Blanchflower, D. G. (2011). Youth unemployment in Europe and the United States. *Nordic Economic Policy Review*, 1(2011), 11-37.

European Commission. (2012). Commission presents new rethinking education strategy.

- European Commission. (2013). Entrepreneurship 2020 Action Plan: Reigniting the Entrepreneurial Spirit in Europe. *European Commission, DG Enterprise & Industry, COM (2012), 795*.
- European Parliament. (2006). Recommendation 2006/962/EC of the European Parliament and of the Council of 18 December 2006 on key competences for lifelong learning.
- Gačić, M. (2009). Recommendation of the European Parliament and of the Council of 18 December 2006 on key competences for lifelong learning.
- Gwata, M. (2019). *To flourish in the Fourth Industrial Revolution, we need to rethink these 3 things*. Retrieved January 8, 2020 from <https://www.blocksocial.com/articles/to-flourish-in-the-fourth-industrial-revolution-we-need-to-rethink-these-3-things/>
- Hietanen, L., & Järvi, T. (2015). Contextualizing entrepreneurial learning in basic and vocational education. *Journal of Enterprising Communities: People and Places in the Global Economy, 9*(1), 45-60.
- Jones, B., & Iredale, N. (2008). Case study: international development in Ukraine. *Journal of Enterprising Communities: People and Places in the Global Economy, 2*(4), 387-401.
- Sandirasegarane, S., Sutermaster, S., Gill, A., Volz, J., & Mehta, K. (2016). Driven entrepreneurial education in vocational schools. *International journal for research in vocational education and training, 3*(2), 106-126.
- Stefansdottir, D. (2008). *Educational and vocational guidance in Iceland*. Retrieved January 8, 2020 from <https://rafhladan.is/bitstream/handle/10802/8022/B%E6klingur%20um%20n%E1ms-%20og%20starfsr%E1%F0gj%F6f.pdf?sequence=1>
- Quintini, G., Martin, J. P., & Martin, S. (2007). The changing nature of the school-to-work transition process in OECD countries. *WDA-HSG discussion paper, (2007-2)*.



Union, I. (2014). Communication from the Commission to the European Parliament, the Council, the European Economic and Social Committee and the Committee of the Regions. *A new skills agenda for Europe. Brussels.*



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Funded by



Federal Ministry  
of Education  
and Research